

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

INTERNATIONALER FEURICH Wettbewerb für KLAVIER, GESANG, KAMMERMUSIK UND KOMPOSITION 2018

DIE TEILNEHMER

Am FEURICH Wettbewerb für KLAVIER, GESANG, KAMMERMUSIK UND KOMPOSITION in Wien können Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilnehmen. Ausgeschlossen sind Schüler der offiziellen Jurymitglieder.

ANMELDUNG

Die Anmeldung gilt als abgeschlossen nach der Zusendung des Anmeldeformulars und der Videoaufnahme, sowie der Bezahlung der Teilnahmegebühr. Der Eingang wird per E-Mail bestätigt. Durch die Anmeldung erklären sich die Kandidaten mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden.

Der Wettbewerb wird in 2 Runden ausgetragen. Die erste Runde besteht aus der Zusendung und anschließender Auswertung einer Videoaufnahme (z.B. ein Youtube-Link). Ergebnisse werden zwischen dem 23. und 25.05. 2018 ebenfalls per Email bekannt gegeben.

Die 2. Runde findet in Form von Live-Auftritten vom 30. Juni bis 2. Juli 2018 in Wien, Österreich, statt. Der Austragungsort ist der Kaisersaal in der Kaiserstraße 10, 1070 Wien.

DIE JURY

Sie besteht aus professionellen, erfahrenen Künstlern und Pädagogen. Der Vorsitzende der Jury ist Prof. Vladimir Kharin. Die Jury besteht aus drei ständigen Mitgliedern und wechselnden Preisrichtern.

REPERTOIRE

Vorgetragen werden dürfen nur Kompositionen, die dem Können und der geistigen Auffassungsgabe der Teilnehmer/innen entsprechen.

Empfohlen wird für **Solo-Teilnehmer/innen** zweihändige Klaviermusik des Barocks, der Frühklassik, Klassik, Romantik und Neuen Musik. Dabei werden entweder zwei Originalstücke oder ein Originalstück und eine Bearbeitung vorgetragen. Beide vorgetragenen Stücke müssen aus unterschiedlichen Musikepochen stammen. Beide Stücke der Klaviersolo-Kategorie werden auswendig vorgetragen.

Für das Repertoire der **Kammermusikteilnehmer/innen** gelten dieselben Anforderungen, mit dem Unterschied, dass das auswendige Vorspielen nicht verpflichtend ist.

Für das Repertoire **Jazz-Klavier Solo** oder der **Jazz-Kammermusik** müssen zwei Stücke aufgenommen werden. Eines davon soll ein langsames Stück sein (z.B.: Blues-Thema mit einer Improvisation oder Transkription) und ein Stück soll aus dem Swing-Standard-Repertoire stammen. Dabei ist wichtig, dass man die Vielseitigkeit der stilistischen Richtungen und die harmonischen Kenntnisse zeigt.

Für das **Gesangrepertoire (Solo)** muss eine Arie und ein Stück nach freier Wahl (z.B. ein Lied) aus zwei verschiedenen Stilepochen und mit unterschiedlichen Charakteren vorgetragen werden.

Das Repertoire **Gesang (Kammermusik)** berücksichtigt das Alter der SängerIn. Die genaue Vortragszeit der Werke ist bei der Anmeldung anzugeben:

Altersstufe A: 1 bis 3 Vokalstücke zur freien Wahl

Altersstufe B: Im Programm sollten mindestens zwei Repertoirebereiche (Stilepochen, Konzert- und Opernrepertoire) vertreten sein und in zwei verschiedenen Sprachen vorgetragen werden.

Altersstufe C: Es sollten drei Repertoirebereiche (Stilepochen, Konzert- und Opernrepertoire) in mindestens zwei Sprachen vorgetragen werden, davon ein Stück in Originalsprache Deutsch.

Altersstufe D: Es sollten mindestens drei Repertoirebereiche (Stilepochen, Konzert- und Opernrepertoire) in mindestens drei Sprachen vorgetragen werden, davon mindestens ein Stück aus der deutschsprachigen Musik im Originaltext.

Das Repertoire **Komposition** beinhaltet zwei Stücke nach Wahl. Diese können, aber müssen nicht selbst gespielt werden. Bei der Bewertung von Kompositionen haben Ausdrucksstärke und Eigenständigkeit das größte Gewicht. Auch die Übertragung in verständliche, korrekte Notation und die Instrumentation fließen in die Gesamtbeurteilung mit ein. Musiker sind vom Komponisten auf eigene Kosten zu organisieren.

VORTRAGSAUSWAHL UND DAUER

Sowohl in der Vorrunde (Stichtag 20.05.2018) als auch in der finalen Runde (30.06.-02.07.2018) müssen von jeder/m Teilnehmer/in Stücke nach freier Auswahl vorgetragen werden, deren Spielzeit den angegebenen Zeitrahmen nicht überschreiten. Es wird empfohlen, alle Vortragsstücke so auszuwählen, dass jedes Stück genug über Musikalität und Technik der Vortragenden aussagt. Bei der zweiten Runde dürfen die Teilnehmer frei gewählte Stücke vortragen, wobei mindestens ein Stück aus der ersten Runde wiederholt werden sollte.

Bei Kammermusik-Ensembles wird die Altersgruppenzugehörigkeit nach dem ältesten Ensembleteilnehmer festgelegt. In der Kategorie Komposition ist das Alter des Komponisten entscheidend.

Die 2. Runde hat folgende Zeitvorgaben:

Bei den Kategorien Klavier solo, Instrumental Solo und Kammermusik

Altersgruppe A (6-9 Jahre): 3-5 Min.

Altersgruppe B (10-14 Jahre): 5-8 Min.

Altersgruppe C (15-19 Jahre): 8-15 Min.

Altersgruppe D (20+ Jahre): 15-25 Min.

Bei den Kategorien Gesang, Komposition (nur A, B und C) und Spezialkategorie „Zeitgenössische Musik für Klavier Solo“ (nur A und B)

Altersgruppe A (6-9 Jahre): 4-5 Min.

Altersgruppe B (10-14 Jahre): 5-8 Min.

Altersgruppe C (15-19 Jahre): 9-11 Min.

Altersgruppe D (20+ Jahre): 12-16 Min.

In der Kategorie Komposition gilt die Altersgruppe des Komponisten

Bei der Kategorie Gesang (Kammermusik)

Altersgruppe A (6-9 Jahre): 4-5 Min.

Altersgruppe B (10-14 Jahre): 6-8 Min.

Altersgruppe C (15-19 Jahre): 9-12 Min.

Altersgruppe D (20+ Jahre): 13-17 Min.

Längere Vorträge sind nicht zugelassen.

BEWERTUNGSKRITERIEN

Bei der Bewertung werden der musikalische Grundeindruck und die Notentreue gleichrangig beurteilt. Weiterhin werden der Schwierigkeitsgrad des vorgetragenen Musikstücks, die Spielfreude, die natürliche Ausstrahlung und die spieltechnisch-virtuosen Fähigkeiten des Teilnehmers berücksichtigt.

In der Kategorie Komposition werden musikalische Eigenständigkeit, Kreativität und genaues Umsetzen der Notation bewertet.

SPEZIALKATEGORIE VI: Zeitgenössische Musik (Elena Cobb-Preis)

Fördert Kinder, die sich nicht nur für klassische Werke, sondern auch für moderne Musik interessieren, die in den letzten 30 Jahren komponiert wurde. Die Teilnahme gilt für die Altersgruppen A und B, das 14. Lebensjahr darf bis 20.05.2018 noch nicht vollendet sein.

Die Gewinnerin/Der Gewinner erhält den Elena Cobb-Preis und zusätzlich eine Einladung zum Elena Cobb-Festival am 4. April 2019 in der Royal Albert Hall in London/UK.

Für die **1. Runde** einfach zwei Stücke zeitgenössische Musik als YouTube-Link mit dem ausgefüllten Anmeldeformular senden und die Anmeldegebühr bezahlen. Ein Stück steht zur freien Wahl, das zweite soll aus der [REPERTOIRELISTE](#) ausgewählt werden.

In der **2. Runde** können die Stücke der 1. Runde wiederholt oder ein freies Stück ausgetauscht werden. Wieder muss mindestens ein Stück aus der Repertoireliste vorgetragen werden. Diese Vortragsdauer ist einzuhalten:

Altersgruppe A (6-9 Jahre): 4-5 Min.

Altersgruppe B (10-14 Jahre): 5-8 Min

VORRUNDE

Sämtliche Vorspiele der Vorrunde werden per Videoaufnahme aufgezeichnet und an das FEURICH Organisationskomitee zur Bewertung geschickt. Zur Aufzeichnung erteilen die Teilnehmer mit der Anmeldung ihre ausdrückliche Zustimmung. Mit ihrer Anmeldung zur Vorrunde übertragen die Teilnehmer alle Rechte an dieser Aufzeichnung an FEURICH. FEURICH wird diese Aufzeichnungen nur zur Auswahl der Wettbewerbsteilnehmer verwenden und versichert, keine anderweitige Verwendung oder Veröffentlichung der Aufzeichnungen vorzunehmen.

Nach Zusendung aller Vorspiele der Vorrunde sichtet die Jury alle Bewerbervideos und entscheidet über die Teilnahme an der Finalrunde. Die Videoaufnahmen müssen im Ganzen, ungeschnitten und unbearbeitet übermittelt werden. Ein Verstoß gegen diese Auflage gilt als sofortiger Ausschlussgrund des Teilnehmers vom Wettbewerb. Die Anmeldefrist für die Vorrunde endet am 20.05.2018 (Posteingang). Mit der Zusendung des vollständig ausgefüllten Formulars, Bezahlung der Teilnahmegebühr und Zusendung einer Videoaufnahme gilt ein Teilnehmer als für den Wettbewerb angemeldet. Der Eingang wird per E-Mail bestätigt.

Die Ergebnisse der Vorrunde entscheiden über die Zulassung zur Teilnahme an der Finalrunde und werden zwischen dem 23. und 25.05.2018 per Email bekanntgegeben. Gegen diese Entscheidung ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Nach Erhalt der Bestätigung werden die Finalisten unter Fristsetzung aufgefordert, ein Foto, eine Kurzvita und das Repertoire für die 2. Runde an das Organisationskomitee zu übermitteln. Wird die Frist versäumt oder liegen die geforderten Unterlagen unvollständig vor, bedeutet das den sofortigen Ausschluss vom weiteren Wettbewerb. Absagen sind wegen der hohen Zahl der Teilnehmer/innen leider unumgänglich. Diese bedeuten nicht die Aberkennung des Talentes oder der instrumentalen Fähigkeiten der Teilnehmer/innen.

FINALRUNDE

Die Finalrunde des Internationalen FEURICH Wettbewerbs für Klavier, Gesang, Kammermusik und Komposition 2018 findet von Samstag, 30.06.2018, bis Montag, 02.07.2018 im Kaisersaal der Klaviergalerie, Kaiserstraße 10, 1070 Wien, statt. Die Reise- und Unterbringungskosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Zugelassene Teilnehmer/innen, die ein Visum benötigen, übersendet das Wettbewerbsbüro gerne eine Teilnahmebescheinigung. Es wird gebeten, sich deshalb sofort nach erfolgter Zulassung mit dem Wettbewerbsbüro in Verbindung zu setzen.

Jeder Teilnehmer erhält einen verbindlichen Vorspieltermin (Datum/Uhrzeit). Der Termin wird den Mitwirkenden nach Ablauf der Anmeldefrist schriftlich bekannt gegeben. Das Nicht-Erscheinen zur Registration bei der 2. Runde gilt als Disqualifizierung.

Es ist vom Teilnehmer sicherzustellen, dass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren während des Wettbewerbes unter Aufsicht der Eltern oder einer Erziehungsperson stehen.

Die Dateien der Teilnehmer werden bei Ausscheiden bzw. nach Abschluss der Veranstaltung nicht zurückgesandt. Die Anmeldegebühr wird nach der vollständigen Anmeldung bei Ausscheiden nicht rückerstattet.

Das Organisationskomitee stellt den Teilnehmern vor dem Vorspiel die Möglichkeit zur Verfügung, zwei Probespiele zu absolvieren.

Durch die Finalrunde werden die Teilnehmer am Galakonzert ermittelt. Die Jury kann Einfluss auf die Wettbewerbsprogramme durch Festlegung der vorzutragenden Sätze bzw. Teile, Kürzungen u.a. nehmen. Sie ist berechtigt, den Wettbewerbsvortrag zu unterbrechen oder abzubrechen. Jeder der Preise kann durch Entscheidung der Jury als „nicht vergeben“ erklärt werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die persönliche Teilnahme an der Finalrunde kann nicht durch die Einsendung eines Videos, einer CD oder einer anderen Tonaufnahme ersetzt werden. Alle Teilnehmer werden unmittelbar nach Abschluss der Finalrunde darüber benachrichtigt, ob sie für das Galakonzert zugelassen werden.

Das Organisationskomitee behält sich das Recht auf Änderungen oder Druckfehler vor. Soweit im Text zur besseren Lesbarkeit nur die männliche oder nur die weibliche Form verwendet wurde, gilt Gleiches auch für das jeweils andere Geschlecht.

GALAKONZERT (FINALE)

Die Würdigung der Preisträger 2018 findet in Form eines öffentlichen Konzertes statt. Das Preisträgerkonzert, die Preisbekanntgabe und die Preisverleihung finden am 2. Juli 2018 um 19 Uhr im berühmten Ehrbar-Saal statt. (Adresse: Mühlgasse 30, 1040 Wien). Die Preise müssen persönlich entgegengenommen werden. Es gibt den 1., 2. und 3. Preis in jeder Altersgruppe und in den Kategorien Klaviersolo, Gesang, Kammermusik und Komposition zu gewinnen. Preisträger werden feierlich gekürt und mit Geldpreisen, Pokalen, Medaillen und Diplomen ausgezeichnet. Zusätzlich zu den drei ersten Preisen je Altersgruppe und Kategorie werden besondere Leistungen in Spezialnominierungen gewürdigt und Einladungen zu Auftritten in renommierten europäischen Sälen ausgesprochen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Verteilung der Preise unanfechtbar. Die Veröffentlichung der Preisträger erfolgt am 03.07.2018. Für eventuelle Mitschnitte während des Wettbewerbs für Rundfunk-, Internet- oder Fernsehübertragungen oder Produktionen auf CD oder DVD haben die Wettbewerbsteilnehmer keinen Anspruch auf Honorare.

EINTRITTSKARTEN FÜR DAS FINALE

Eintrittspreis: 15,- EUR. Begleitpersonen der Teilnehmer haben freien Eintritt. Jeder Teilnehmer, der bei der Finalrunde ausscheidet, erhält auf Anfrage zwei Freikarten.